

## **Fürbitten Begräbnis (Halle)**

1. Wir beten für unseren Bruder Franz Wilfinger: verzeihe ihm alles, was er aus menschlicher Schwäche falsch gemacht hat.
2. Anderen hat er immer wieder dein Erbarmen zugesagt. Vollende alles Unvollkommene und vergilt ihm all das Gute, das er in seinem Leben für andere getan hat und lass seinen Einsatz gute Frucht bringen.
3. An dich hat er fest geglaubt. Erfülle all seine Hoffnungen durch ein ewiges Zuhause-Sein bei dir.
4. Oft begegnen wir anderen nicht mit deiner Liebe. Verzeihe auch uns alles, was wir Franz Wilfinger schuldig geblieben sind.
5. Obwohl für ihn seine Heimkehr zu dir eine Erlösung war, bleiben wir traurig zurück. Tröste alle, die traurig sind über seinen Tod, durch die Hoffnung auf ein Wiedersehen bei dir.
6. Das konkrete Tun war Franz Wilfinger wichtig. Lass durch die Erinnerung an ihn tiefes Gottvertrauen und ehrliche Hilfsbereitschaft in allen wachsen, denen er begegnet ist.

## **Bibeltext für das Begräbnis**

Lesung: 1 Kor 15, 12-22

Lesung aus dem ersten Korintherbrief:

- 12 Wenn aber verkündet wird, dass Christus von den Toten auferweckt worden ist, wie können dann einige von euch sagen: Eine Auferstehung der Toten gibt es nicht?)
- 13 Wenn es keine Auferstehung der Toten gibt, ist auch Christus nicht auferweckt worden.
- 14 Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer, leer auch euer Glaube.
- 15 Wir werden dann auch als falsche Zeugen Gottes entlarvt, weil wir im Widerspruch zu Gott das Zeugnis abgelegt haben: Er hat Christus auferweckt. Er hat ihn eben nicht auferweckt, wenn Tote nicht auferweckt werden.
- 16 Denn wenn Tote nicht auferweckt werden, ist auch Christus nicht auferweckt worden.
- 17 Wenn aber Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos und ihr seid immer noch in euren Sünden;
- 18 und auch die in Christus Entschlafenen sind dann verloren.
- 19 Wenn wir allein für dieses Leben unsere Hoffnung auf Christus gesetzt haben, sind wir erbärmlicher daran als alle anderen Menschen.
- 20 Nun aber ist Christus von den Toten auferweckt worden als der Erste der Entschlafenen.
- 21 Da nämlich durch einen Menschen der Tod gekommen ist, kommt durch einen Menschen auch die Auferstehung der Toten.
- 22 Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden.

## Bibeltexte für die Begräbnismesse

Lesung: 1 Kor 1,18-31

(daraus hat er seinen Primizspruch gewählt)

Lesung aus dem ersten Korintherbrief

18 Denn das Wort vom Kreuz ist denen, die verloren gehen, Torheit; uns aber, die gerettet werden, ist es Gottes Kraft.

19 In der Schrift steht nämlich:

*Ich werde die Weisheit der Weisen vernichten / und die Klugheit der Klugen verwerfen.*

20 Wo ist ein Weiser? Wo ein Schriftgelehrter? Wo ein Wortführer in dieser Weltzeit? Hat Gott nicht die Weisheit der Welt als Torheit entlarvt?

21 Denn da die Welt angesichts der Weisheit Gottes auf dem Weg ihrer Weisheit Gott nicht erkannte, beschloss Gott, alle, die glauben, durch die Torheit der Verkündigung zu retten.)

22 Die Juden fordern Zeichen, die Griechen suchen Weisheit.

23 Wir dagegen verkünden Christus als den Gekreuzigten: für Juden ein Ärgernis, für Heiden eine Torheit,

24 für die Berufenen aber, Juden wie Griechen, Christus, Gottes Kraft und Gottes Weisheit.

25 Denn das Törichte an Gott ist weiser als die Menschen und das Schwache an Gott ist stärker als die Menschen.

26 Seht doch auf eure Berufung, Brüder und Schwestern! Da sind nicht viele Weise im irdischen Sinn, nicht viele Mächtige, nicht viele Vornehme,

27 sondern das Törichte in der Welt hat Gott erwählt, um die Weisen zuschanden zu machen, und das Schwache in der Welt hat Gott erwählt, um das Starke zuschanden zu machen.

28 Und das Niedrige in der Welt und das Verachtete hat Gott erwählt: das, was nichts ist, um das, was etwas ist, zu vernichten,

29 damit kein Mensch sich rühmen kann vor Gott.

30 Von ihm her seid ihr in Christus Jesus, den Gott für uns zur Weisheit gemacht hat, zur Gerechtigkeit, Heiligung und Erlösung.

31 *Wer sich also rühmen will, der rühme sich des Herrn; so heißt es schon in der Schrift.*

Evangelium Joh 14,1-3

1 Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott und glaubt an mich!

2 Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich dann zu euch gesagt: ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten.

3 Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin.

## Fürbitten für Msgr. Franz Wilfinger

Zelebrant:

Gott, du bist an unserem Leben interessiert. Kein Anliegen ist zu klein für dich. „Bittet und es wird euch gegeben“ hat uns Jesus aufgetragen. So kommen wir mit unseren Anliegen vertrauensvoll zu dir.

1. Franz Wilfinger (unser Bruder) war durch und durch Seelsorger, der jede Predigt mit „meine Lieben“ begann. Die persönliche Begleitung in einer unglaublichen Treue und Geduld zeichnete ihn aus. Wir beten, dass du ihm all seine Fehler vergibst, und sein Mühen mit der ewigen Freude in deiner Gegenwart vergiltst.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.
2. Franz Wilfinger hatte trotz all ihrer Schwächen eine große Liebe zur Kirche und eine Treue zu seinen Vorgesetzten. Wir beten für alle, die mit der Kirche nichts anfangen oder in ihr Verletzung erlebt haben, dass sie Heilung erfahren können.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.
3. Franz Wilfinger war ein Mann des Gebetes. Täglich war er in seiner Paulanerkirche, betete sein Brevier und war für alle ansprechbar. Wir beten für alle, die auf unser Gebet vertrauen, und für alle, die in ihrem Leben keinen Platz für das Gebet haben.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.
4. Franz Wilfinger hatte eine besondere Liebe zu Maria, der er sich 1960 ganz anvertraute. Wir beten für alle, die sich nach einer mütterlich sorgenden Liebe sehnen und unter der Einsamkeit besonders leiden.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.
5. Franz Wilfinger hatte ein Gespür für Randgruppen und Menschen auf der Flucht. Besonders die Begleitung erwachsener Taufbewerber/innen war ihm wichtig. Wir beten für alle, die bei uns Heimat gefunden haben, und für alle, die uns verlassen mussten oder immer noch auf einen positiven Bescheid warten.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.
6. Franz Wilfinger waren Auseinandersetzung mit der Bibel und Wachstum im Glaubenswissen sehr wichtig, regelmäßig bot er Bibelrunden und Glaubensgespräche an. Wir beten für alle Christinnen und Christen, dass sie sich voll Freude in Bibel und ihren Glauben vertiefen.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.
7. Franz Wilfinger war kein großer Gesellschaftsmensch, aber ihm waren gute Beziehungen wichtig, sowohl in seiner Familie als auch mit den Verantwortungsträgern in Politik, Kirche und Gesellschaft. Wir beten für seine Familie und alle, die Verantwortung tragen, um deinen Geist der Menschenfreundlichkeit.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.
8. Franz Wilfinger war ein dankbarer Mensch, besonders in den letzten Jahren, als er so stark auf die Hilfe andere angewiesen war. Wir beten für alle, die ihm Liebe und Fürsorge geschenkt haben, besonders seine treue Haushälterin Susanne Kopeszki. Tröste sie und vergilt ihnen all das Gute, das sie ihm getan haben.  
Stille – Barmherziger Gott – Wir bitten dich, erhöre uns.

Zelebrant:

Gott, in deiner Hand liegt unser Leben. Nimm unser Gebet für unseren verstorbenen Bruder Msgr. Franz Wilfinger und all unsere Bitten und Anliegen an und erhöre uns durch Christus unseren Herrn und Bruder.